



Wir freuen uns, dass Sie auf die hohe Qualität der ak-technik Produkte setzen!

Bedienungs-, Wartungs- und Pflege-Anleitung für Ihre ak-technik Rollläden und Elemente

Unsere Elemente und Rollladenpanzer entsprechen der DIN EN 13659 und sind in Wind-Widerstandsklassen eingestuft. Die bauseitigen Voraussetzungen (Rollladenführung / Nutentiefe) der DIN müssen unbedingt beachtet werden!

Bedienung

Um Funktionsstörungen zu vermeiden, darf der Rollladen niemals von Hand hoch geschoben oder herunter gezogen werden. Der Rollladen darf nicht mit zusätzlichen Gewichten belastet werden. Der Bewegungsbereich des Rollladens muss jederzeit frei von Hindernissen jeder Art sein.

Bedienung mit Gurt

- Führen Sie den Gurt immer gerade, ohne seitlichen Versatz zum Wickel-Einlauf nach oben oder unten, um Beschädigungen und Verschleiß des Gurtbandes zu vermeiden.
- Im letzten Drittel den Gurt bitte langsam betätigen, damit der Rollladen sanft oben anschlägt bzw. unten aufsetzt.
- Der Gurt wird beim Öffnen automatisch in den Gurtwickler bzw. beim Schließen automatisch in den Rollladenkasten eingezogen.

ACHTUNG !

Lassen Sie den Gurt während der Betätigung nicht los, sonst besteht Verbrennungsgefahr durch Reibung für die Hand-Innenfläche. Vermeiden Sie ruckartige Bewegungen. Betätigen Sie den Gurt im letzten Drittel langsam. Ziehen Sie den Gurt niemals seitlich zum Einlauf.

Bedienung mit Kurbel

- Drehen Sie die Kurbel gleichmäßig in die entsprechende Richtung.
- Im letzten Drittel drehen Sie die Kurbel langsam, damit der Rollladen sanft oben anschlägt bzw. sanft unten aufsetzt.
- Stoppen Sie die Drehbewegung sofort, wenn der Rollladen vollständig geöffnet bzw. geschlossen ist.

ACHTUNG !

Lassen Sie die Kurbel während der Betätigung nicht los. Vermeiden Sie ruckartige Bewegungen. Betätigen Sie die Kurbel im letzten Drittel langsam. Halten Sie die Kurbel möglichst senkrecht, jedoch maximal 30° abgelenkt, damit das Dreh-Gelenk nicht beschädigt wird. Achten Sie auf die korrekte Drehbewegung. Drehen Sie auf keinen Fall weiter, wenn der Rollladen ganz oben oder ganz unten ist.

Bedienung mit Motor

ACHTUNG !

Bei Störungen wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Fachbetrieb!

Elektrische Bedienteile nie selbst reparieren! Lebensgefahr!

Bei Rollläden mit Motor „ohne elektronische Abschaltung“ ist unbedingt darauf zu achten, dass keine Hindernisse den Ablauf des Rollladens stören, da sonst der Rollladen auf das Hindernis aufläuft und beide Teile Schaden nehmen.

Bei Frost können die Rollladenprofile anfrieren. Aus diesem Grund ist im Winter beim Motor-Betrieb „ohne elektronische Abschaltung“ die Zeitschaltuhr- Automatik auf „Manuelle Bedienung“ umzustellen, um ein gewaltsames Öffnen des Rollladens und Beschädigung desselben zu vermeiden.

Bedienung mit integriertem Insektenschutzrollo

ACHTUNG !

Beim Hochfahren des Insektenschutzrollos ist zu beachten, dass das Rollo mit beiden Händen so weit wie möglich nach oben geführt wird, um Beschädigungen durch zu schnelles oder ruckartiges Einfahren zu verhindern.



Wir freuen uns, dass Sie auf die hohe Qualität der ak-technik Produkte setzen!

Bei Sturm

ACHTUNG !

Bei Sturm und sehr starkem Wind muss der Rollladen ganz geschlossen oder ganz geöffnet sein.
Bei geschlossenem Rollladen sind die Fenster zu schließen, um Durchzug zu vermeiden.
Eine Gewährleistung für die angegebene Windwiderstands-Klasse besteht nur bei geschlossenem Fenster.

Bei großer Hitze

ACHTUNG !

Bei intensiver Sonnenbestrahlung und großer Hitze muss der Rollladen in Lichtschlitzstellung stehen, damit Luft hindurch zirkulieren kann. Ein Hitzestau und eine daraus resultierende Verformung der Rollläden können dadurch verhindert werden.

Bei Frost

ACHTUNG !

Bei Frost können Rollladenprofile anfrieren. Der Rollladen darf auf keinen Fall mit Gewalt bewegt werden. Verzichten Sie eher auf ein Öffnen oder Schließen. Nach dem Abtauen ist ein normaler Betrieb wieder möglich.

Wartung

ACHTUNG ! Nach der Montage

Sämtliche Schutzfolien sind sofort nach der Montage zu entfernen!

Die Revisionsöffnung muss frei zugänglich bleiben!
Bitte nicht überputzen oder übertapezieren!
Reparaturen dürfen ausschließlich über den Fachbetrieb erfolgen!

- Überprüfen Sie regelmäßig den Rollladen und die Bedienelemente auf Verschleiß und Beschädigung.
- Benutzen Sie den Rollladen nicht, wenn eine Reparatur erforderlich ist. Wenden Sie sich an Ihren Rollladen-Fachbetrieb.
- Lassen Sie verschlissene oder beschädigte Teile rechtzeitig von Ihrem Rollladen-Fachbetrieb ersetzen.
- Stellen Sie sicher, dass der Rollladen während der Arbeiten nicht bewegt wird und dass bei motorbetriebenen Rollläden der Strom abgeschaltet ist, um lebensgefährliche Verletzungen bei Wartung und Pflege zu verhindern.

Pflege & Reinigung

ACHTUNG !

Die Verwendung von ätzenden oder aggressiven Reinigungsmitteln oder Reinigungsmitteln mit Scheuermittelzusatz oder Lösungsmittelzusatz kann die Oberfläche des Rollladens zerstören!

- Entfernen Sie Schmutz oder Gegenstände aus den Führungsschienen.
- Reinigen Sie die Oberfläche des Rollladens zunächst mit sauberem Wasser vor.
- Benutzen Sie handelsübliche milde Haushaltsreiniger.
- Verwenden Sie einen weichen Schwamm und viel sauberes Wasser.

Bei Problemen

Wenn bei der Bedienung des Rollladens Probleme auftreten, z.B. Funktionsstörungen, Materialschäden oder Geräusche, wenden Sie sich bitte an Ihren Rollladen-Fachbetrieb!

Verzichten Sie auf eine weitere Verwendung des Rollladens bis zur fachgerechten Reparatur!

Verzichten Sie bitte auf „Heimwerkerreparaturen“!